AKETEK® Lift-Up AIR

Gebrauchsanweisung

Lift-Up AIR-Helm



Version 26.3 · Aktualisiert 26. September 2026

Inhalt

1. Kurzanleitung 3
2. Einführung 3
3. Sicherheit und Einschränkungen 4
4. Vor dem Gebrauch 4
5. Kopfband einstellen 5
6. Bedienung 5
7. Empfindlichkeit und Schutzstufe 6
8. Visier anheben und absenken 6
9. Wartung und Reinigung 6
10. Lagerung und Transport 7
11. Ersatzteile 7
12. Fehlerbehebung 7
13. Teile austauschen 8
14. Technische Daten 9
15. Produktkennzeichnungen 9
16. Konformität und notifizierte Stelle 11
17. Garantie 11
18. Entsorgung und Hersteller 11

1. Kurzanleitung

Kopfband montieren: Die Tasten an den Kopfbandbefestigungen gedrückt halten und das Kopfband bis zum Einrasten einschieben. Das schwarze Stirnband muss zur Helminnenseite zeigen. Die Position für optimalen Sitz einstellen.

Vorsatzscheiben vorbereiten: Die Schutzfolie auf beiden Seiten der äußeren und inneren Vorsatzscheibe entfernen.

Einstellungen anpassen: Mit Schalter (1) Schweiß- oder Schleifmodus wählen. Die Empfindlichkeit mit dem linken Drehknopf (2) und die Schutzstufe mit dem rechten Drehknopf (3) einstellen. Vor dem Schweißen WELD wählen.



1. WELD/GRIND · 2. Empfindlichkeit · 3. Schutzstufe

Bei längerer Lagerung GRIND wählen, um die Batterielebensdauer zu verlängern.

2. Einführung

Diese Gebrauchsanweisung gilt für den Schweißhelm AKETEK® Lift-Up mit automatisch abdunkelndem Schweißfilter (ADF). Der Helm ist für Lichtbogenschweißen (MIG/MAG, MMA, WIG), Schleifen und Plasmaschneiden vorgesehen. Bei bestimmungsgemäßer Verwendung schützt er zuverlässig vor ultravioletter (UV) und infraroter (IR) Strahlung, sichtbarem Licht, Funken und Schweißspritzern.

AKETEK®-Schweißfilter dürfen nur zusammen mit dem Schweißhelm verwendet werden. Der ADF hat zwei Sensoren auf Augenhöhe, die unabhängig voneinander auf den Lichtbogen reagieren und den Filter abdunkeln. Nach dem Schweißen schaltet der Filter automatisch in die Hellstufe zurück. So kann der Schweißer den Helm während der gesamten Arbeit aufbehalten, was Sicherheit, Effizienz und Schweißqualität verbessert.

Diese Anleitung darf nur vom Benutzer der Ausrüstung entfernt werden. Die aktuelle Anleitung finden Sie unter www.aketek.com.

Anwendungsbereiche: Der Helm muss stets mit automatisch abdunkelndem Schweißfilter, Schleifvisier sowie innerer und äußerer Vorsatzscheibe ausgestattet sein. Nur zum Lichtbogenschweißen (MIG/MAG, MMA, WIG) und Plasmaschweißen im Temperaturbereich von −5°C bis +55°C (23°F bis 131°F) verwenden.

3. Sicherheit und Einschränkungen

	Hinweis: wichtige Informationen.
	Achtung: mögliche Schäden am Helm oder an einem Bauteil.
	Warnung: Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen.

Den Helm nur zum Lichtbogenschweißen, Plasmaschweißen und Schleifen verwenden.

Der Helm muss stets mit einem automatisch abdunkelnden AKETEK®-Schweißfilter sowie innerer und äußerer Vorsatzscheibe ausgestattet sein. Sicherstellen, dass auch das Schleifvisier montiert ist.

Vor dem Schweißen Helm, Schweißfilter und Vorsatzscheiben auf Risse und Kratzer prüfen. Beschädigte Komponenten können die Funktion und Schutzwirkung der Ausrüstung beeinträchtigen.

Den Helm nur mit AKETEK®-Teilen verwenden. Andere Komponenten oder Änderungen können die Schutzwirkung und Normkonformität beeinträchtigen.

Änderungen, Ersatzprodukte oder Reinigung ohne sorgfältiges Lesen dieser Anleitung können den Helm beschädigen und schwere Verletzungen verursachen. Auch Garantieansprüche erlöschen dadurch.

Nicht zum Fahren oder für den Straßenverkehr geeignet. Der Schutz kann die Erkennung von Farben und Signallichtern beeinflussen.



Nach einem Aufprall darf der Schutz nicht weiterverwendet werden. Entsorgen und ersetzen.

4. Vor dem Gebrauch

Produkt vor jedem Gebrauch prüfen. ADF und beide Vorsatzscheiben müssen sauber und frei von Rissen oder Kratzern sein. Beschädigte Helmteile vor Gebrauch ersetzen.

Schutzfolie von beiden Seiten neuer Vorsatzscheiben entfernen. Sicheren Sitz aller Teile prüfen.

Von GRIND auf WELD umschalten und auf ein kurzes Flackern des ADF achten. Vor dem Schweißen WELD wählen.

Dunkelt der Filter beim Zünden des Lichtbogens nicht ab, sofort aufhören zu schweißen und die Fehlerbehebung beachten.

5. Kopfband einstellen

1. Helm aufsetzen und den hinteren Drehknopf drehen, bis das Kopfband fest und bequem sitzt.
2. Die beiden oberen Bänder an den Kopf anpassen. Das flexible Nackenpolster unterstützt einen bequemen Sitz.
3. Die Tasten auf beiden Seiten drücken und das Kopfband nach vorn oder hinten verschieben. Fünf Positionen ermöglichen die Anpassung des Filterabstands.
4. Den Winkel nach oben/unten für ein gutes Sichtfeld einstellen. Zum Entfernen die Tasten drücken und das Kopfband beidseitig aus den Kopfbandbefestigungen schieben.



Kopfband: 1 hinterer Drehknopf (Kopfweitenverstellung); 2 obere Bänder; 3 seitliche Abstandseinstellung.

6. Bedienung

Der ADF ist immer eingeschaltet und muss nicht gestartet werden. Im GRIND-Modus dunkelt er nicht ab. Vor dem Schweißen immer WELD wählen.

Die Batterielebensdauer des ADF beträgt bei normalem Gebrauch mehr als 10 Jahre. Lagerung in heller Umgebung oder im GRIND-Modus kann sie verlängern. Für längere Lagerung GRIND wählen.

Dunkelt der ADF im WELD-Modus nicht ab, das Schweißen sofort einstellen. Vor erneutem Gebrauch das Kapitel Fehlerbehebung beachten.

7. Empfindlichkeit und Schutzstufe

Empfindlichkeit: Den Regler „Sensitivity“ im Uhrzeigersinn drehen, um die Empfindlichkeit zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu verringern. Maximale Empfindlichkeit verwenden, sofern die Anwendung keine andere Einstellung erfordert.

Schutzstufe: Den Regler „Shade“ im Uhrzeigersinn für eine höhere und gegen den Uhrzeigersinn für eine niedrigere Stufe drehen. Die Schutzstufe dunkel beträgt 8–12.

Ampere	5	10	15	20	30	40	60	80	100	125	150	175	200	225	250	275	300	350	400
Covered electrodes					9		10		11				12					13	
MIG (Steel)									10	11			12					13	
MIG (Light metal leg.)									10	11			12			13			14
TIG (WIG)		9			10		11			12			13			14			
MAG							10		11		12		13						14
Plasma welding	7	8	9	10		11		12			13				14				
Plasma cutting								11				12				13			

Empfohlene Schutzstufen für Schweißanwendungen



WARNUNG: Anwendungen, die Schutzstufe 13 oder höher benötigen, sind für diesen ADF ungeeignet.

8. Visier anheben und absenken

Das Lift-Up-Visier bewegt sich anders als bei anderen Helmen. Beim Anheben und Absenken den seitlichen Führungen folgen, um Schäden zu vermeiden. Zum Absenken das Visier zuerst nach vorn und dann nach unten ziehen.

9. Wartung und Reinigung

Die empfohlene Nutzungsdauer beträgt 5 Jahre, abhängig von Verwendung, Reinigung, Lagerung und Wartung. Regelmäßig prüfen, beschädigte oder defekte Teile ersetzen und den Helm frei von Staub und anderen Partikeln halten. Sorgfältig behandeln und sauber lagern.

Helmschale: Mit einem feuchten Tuch und Wasser reinigen. Eine beschädigte Helmschale kann einzeln ersetzt werden.

Äußere und innere Vorsatzscheiben: Mit einem feuchten Tuch reinigen. Verkratzte, beschädigte oder beeinträchtigte Scheiben ersetzen; die Durchsicht kann mit der Zeit nachlassen.

ADF: Während seiner Lebensdauer ist keine besondere Wartung erforderlich. Bei Bedarf vorsichtig mit einem sauberen, weichen Tuch abwischen. Keine Reinigungsmittel, Lösungsmittel oder anderen Chemikalien verwenden. Reinigungsschäden am Filter sind nicht von der Garantie abgedeckt.

Schweißband: Schweißbänder ab 2026 sind waschbar. Nackenpolster: nicht waschen, sondern aus Hygienegründen regelmäßig ersetzen.

Schleifvisier mit einem feuchten Tuch reinigen. Bei Schäden oder beeinträchtigter Durchsicht ersetzen.

10. Lagerung und Transport

Helm und Bauteile auf Transportschäden prüfen. In Originaltasche oder -verpackung trocken bei −10°C bis +40°C und unter 90% relativer Luftfeuchte lagern und transportieren, vor direkter Sonne und Wärmequellen geschützt.

11. Ersatzteile

Originalteile von AKETEK® verwenden. Ersatzteile erhalten Sie beim Händler oder Aketek-Support.

Teil	Artikelnummer
Schleifvisier	73002
Äußere Vorsatzscheibe	72005, 72010
Innere Vorsatzscheibe	71103, 71110
ADF	12201
Kopfband	12204
Schweißband	74102, 74105
Nackenpolster	75002, 75005
Vergrößerungslinse (+1,0 bis +3,0 Dioptrien)	77010, 77015, 77020, 77025, 77030

12. Fehlerbehebung

Problem	Lösung
ADF dunkelt nicht ab	Von GRIND auf WELD schalten und auf Flackern prüfen. Ohne Flackern den Support kontaktieren. WELD-Modus prüfen, Sensoren freilegen und Staub entfernen, dann die Empfindlichkeit erhöhen. Dunkelt der Filter beim Zünden weiterhin nicht ab, sofort aufhören zu schweißen und den Support kontaktieren.
ADF bleibt dunkel	Er kann durch zu geringen Abstand zur Schweißstelle überhitzt sein. Abkühlen lassen und sicheren Abstand halten. Eine Aketek-Hitzeschutzplatte ist zur Verringerung der Wärmeempfindlichkeit erhältlich.
ADF reagiert auf andere Schweißer	Empfindlichkeit verringern. Bleibt das Problem bestehen, den fremden Lichtbogen durch Vorhänge oder andere Maßnahmen abschirmen.
Unscharfe oder verzerrte Sicht	Prüfen, ob die Schutzfolie beidseitig von allen Vorsatzscheiben einschließlich eines vorhandenen Schleifvisiers entfernt wurde.
Schweißspritzer auf dem ADF-Glas	Der Filter ist dauerhaft beschädigt; dies ist nicht von der Garantie abgedeckt. Äußere und innere Vorsatzscheiben immer korrekt einsetzen.

Problem	Lösung
Das Visier lässt sich schwer bewegen	Beim Anheben und Absenken dem Verlauf der Führungen folgen. Den Mechanismus auf Schmutz und Staub prüfen. Hilft dies nicht, eine kleine Menge Schmiermittel auftragen.

13. Teile austauschen

Schleifvisier an der Unterkante herausziehen. Folie beidseitig vom neuen Visier entfernen, eine Seite einsetzen und die andere durch Biegen einrasten lassen

1. Schleifvisier an der Unterkante herausziehen.
2. Folie beidseitig vom neuen Visier entfernen, eine Seite einsetzen und die andere durch Biegen einrasten lassen.

Äußere Vorsatzscheibe

1. An der Unterkante herausziehen.
2. Folie beidseitig von der neuen Scheibe entfernen.
3. Eine Seite einsetzen, dann die Scheibe biegen, bis die andere Seite einrastet.

Innere Vorsatzscheibe

1. Aus den seitlichen Filterhaltern ziehen.
2. Folie beidseitig entfernen und die neue Scheibe einschieben.

ADF-Kassette

1. Verriegelungsfeder aus den beiden Kunststoffhaltern lösen und Kassette herausnehmen.
2. Neue Kassette mit den Reglern am oberen Rand nach innen einsetzen.
3. Metallfeder zurückklappen und über beiden Haltern sichern.

Kopfband

1. Die Taste oben auf jeder Kopfbandbefestigung zum Lösen drücken.
2. Tasten gedrückt halten und neues Kopfband einschieben.

Schweißband

1. Von den Befestigungen lösen.
2. Neues Band vorn zum Filter hin mit matter Seite nach außen anlegen, herumwickeln und an denselben Befestigungen sichern.

Nackenpolster

1. Weiches Polster entfernen und ersetzen.

Optionale Vergrößerungslinse

1. Wie die innere Vorsatzscheibe einsetzen.

14. Technische Daten

Lift-Up AIR-Helm

Merkmal	Spezifikation
Optische Leistung	1/1/1/1 (EN 379) / W
Umschaltzeit	0,1 ms
Winkelabhängigkeitsklasse	V1
Hellstufe	3
Schutzstufe dunkel, min.	8
Schutzstufe dunkel, max.	12
UV-/IR-Schutz	Jederzeit
Betriebstemperatur	−5°C – +55°C
Sichtfeld	100 × 54 mm
Gewicht	930 g
Geprüft nach	ANSI Z87.1; EN ISO 16321-1:2022; EN ISO 16321-2:2021
Material: Helmschale / Filter / Kopfband	PA66 / ABS, Glas / PE
ADF-Garantie	2 Jahre; siehe Garantie
Sichtfeld bei angehobenem Visier	170 × 85 mm

15. Produktkennzeichnungen

Unterscheiden sich die Stoßfestigkeitskennzeichnungen von Scheibe/Filter und Helm, gilt die niedrigere Stufe für den gesamten Schutz.

Helmschale

Kennzeichnung	Bedeutung
16321	Norm
AKE	Herstellerkennzeichnung
W	Schweißfilter
14	Höchste Schutzstufe
E	Stoßfestigkeit (120 m/s)
1-M	Anwendbare Kopfgröße

Automatisch abdunkelnder Schweißfilter

Kennzeichnung	Bedeutung

Kennzeichnung	Bedeutung
16321	Norm
AKE	Herstellerkennzeichnung
W	Schweißfilter
3 / 8–12	Hell- / Dunkelstufe
V1	Winkelabhängigkeitsklasse

Schleifvisier

Kennzeichnung	Bedeutung
AKE	Herstellerkennzeichnung
1	Verbesserte optische Leistung
E	Stoßfestigkeit (120 m/s)

Äußere Vorsatzscheibe

Kennzeichnung	Bedeutung
AKE	Herstellerkennzeichnung
1	Verbesserte optische Leistung
E	Stoßfestigkeit (120 m/s)

Innere Vorsatzscheibe

Kennzeichnung	Bedeutung
AKE	Herstellerkennzeichnung
1	Verbesserte optische Leistung
C	Stoßfestigkeit (45 m/s)

Schleifvisierrahmen

Kennzeichnung	Bedeutung
16321	Norm
AKE	Herstellerkennzeichnung
E	Stoßfestigkeit (120 m/s)
1-M	Anwendbare Kopfgröße

Frühere Kennzeichnungen: EN 175 / EN 379 / EN 166

Kennzeichnung	Bedeutung
3	Hellstufe

Kennzeichnung	Bedeutung
8–12	Variable Dunkelstufe
AKE	Herstellerkennzeichnung
1/1/1/1	Optische Klasse
B	Stoßfestigkeit (120 m/s)
S	Erhöhte Robustheit



Beispiel einer Jahresskala in einer eingeformten Markierung.



Beispiel einer Monatsskala (1–12). Diese Abbildungen geben nicht das Datum Ihres Helms an.

16. Konformität und notifizierte Stelle

EU-Baumusterprüfung, Modul B, nach EN ISO 16321-1:2022 / EN ISO 16321-2:2021, durchgeführt durch:

DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH, Alboinstr. 56, D-12103 Berlin, Deutschland.

Kennnummer der notifizierten Stelle: 0196.

Die Konformitätserklärung ist unter www.aketek.com verfügbar. Dieses Dokument entspricht den Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 des Europäischen Parlaments und des Rates.

17. Garantie

Für den ADF gilt bei normalem Gebrauch eine zweijährige Garantie auf Material- und Verarbeitungsfehler. Aketek Industries AB sieht Reparatur, Ersatz oder Erstattung für ein als fehlerhaft festgestelltes Produkt oder Bauteil vor. Filter, die innerhalb der ersten zwei Jahre nicht spezifikationsgemäß funktionieren, werden kostenlos ersetzt.

Originalrechnung in Kopie und Seriennummer als Kaufnachweis aufbewahren. Die Garantie schließt mittelbare und Folgeschäden sowie manipulierte, falsch verwendete, misshandelte, unsachgemäß gewartete, mit Fremdteilen ausgestattete oder gegenüber dem Originalzustand veränderte Filter aus.

18. Entsorgung und Hersteller



Nicht im Hausmüll entsorgen. Das Produkt enthält elektrische Bauteile und ist als Elektroaltgerät zu behandeln. Örtliche Vorschriften zur Batterieentsorgung beachten. Bei Fragen den Aketek-Support kontaktieren.

Hersteller: Aketek Industries AB, Bernhard Erikssons väg 1B, SE-791 32 Falun, Schweden. USt-ID: SE556594164701. Website: www.aketek.com.

Obwohl alle Anstrengungen unternommen wurden, um die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Anleitung sicherzustellen, wird für Fehler oder Auslassungen keine Gewähr oder Haftung übernommen. Aketek Industries AB behält sich vor, die Spezifikationen des beschriebenen Produkts jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Haftungsausschluss

Obwohl alle Anstrengungen unternommen wurden, um die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Anleitung sicherzustellen, kann keine Gewähr oder Haftung für Fehler oder Auslassungen übernommen werden. Aketek Industries AB behält sich das Recht vor, die Spezifikation des beschriebenen Produkts jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Die Konformitätserklärung finden Sie auf unserer Website www.aketek.com. Dieses Dokument entspricht den Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 des Europäischen Parlaments und des Rates.